

Spannendes Punktspiel endet mit Remis

Stralsund. Ein an Spannung kaum noch zu überbietendes Punktspiel in der Winterrunde der Tennis-Oberliga (Herren 30) lieferten sich der TC Blau-Weiß 07 Stralsund und der TC Blau-Weiß Barth am vergangenen Wochenende. Die Vinetastädter führten mit 3:2, als nur noch das Doppel Michael Schaldach/Christian Neubert (Barth) gegen Kai Jaspersen/Steffen Rohr noch nicht beendet war.

Nach verlorenem ersten Satz und Rückstand im zweiten Durchgang (1:4) drehten die Barther richtig auf und schafften mit 7:5 den Satzausgleich. Dann waren Schaldach/Neubert schon auf der Siegerstraße, führten im Match-Tiebreak schnell mit 3:0, doch die Begegnung kippte nochmals. Am Ende gewannen die Stralsunder den Tiebreak mit 10:5 und das Punktspiel endete leistungsgerecht 3:3.

Nach den Einzel stand es 2:2. Frank Schröter gewann mit 7:5, 7:6 gegen Kai Jaspersen. Michael Schaldach siegte mit 2:6, 6:3 und 11:9 im Matchtiebreak, in dem er sogar einen Matchball abwehrte. Christian Neubert verlor sein Einzel mit 3:6, 3:6 gegen Steffen Rohr und Jens Starck seinen Vergleich mit 2:6, 3:6 gegen Stefan Schwenn. „Irgenwie fehlte uns an den Positionen drei und vier die mentale Frische. Viele einfache Fehler ohne Not haben es den Gegnern oft zu leicht gemacht. Da war mehr möglich“, kommentierte Jens Starck.

„Es spricht für den guten Teamgeist, dass wir uns in den Doppeln zurück in das Match kämpfen konnten“, so Starck. Das erste Doppel gewannen Schröter/Starck mit 6:4, 6:2 gegen Mohrbotter/Schwenn und holten den dritten Punkt.

Durch das Remis konnten die Barther Tennisherren die Tabellenführung in der Staffel A der Oberliga behaupten. Allerdings hat Favorit ARTC Rostock bislang noch nicht ins Spielgeschehen eingegriffen.